Nachts hört dich keiner Schrein

Von Akira_Magnus

Inhaltsverzeichnis

Prolog:	2
Kapitel 1: Kapitel 1	3
Kapitel 2: Kapitel 2	4
Kapitel 3: Kapitel 3	5
Epilog:	7

Prolog:

Prolog:

Es ist Mitternacht und der Vollmond Strahlt in seinem Hellsten Weiß. Es ist still nur der Wind ist zu Hören. Ich genieße diese Stille und lasse meinen Gedanken freien Lauf. Sie schweiften wieder zurück zu dem Tag an dem mein Leben so wurde wie es jetzt ist.

—

So das War der Prolog Ich weiß ist was Kurz aber ich guck das es blad weiter geht!!
Vorrausgesetzt die FF kommt an! den wenn sie niemand list brauch ich sie auch nicht weiter führen!!

GGLG An alle

Eure DarkAngel23

Kapitel 1: Kapitel 1

Kapitel 1:

„Hey Angel lass mal den Stoff rüber wachsen.“ Ich gab ihm Die Tabletten eher aus Gewohnheit als das ich ihn Verstanden hatte. Ich war viel zu High um irgendwas mit zu bekommen. Ich wusste das es falsch war mir immer wieder diese Tabletten einzuwerfen, mich wie ein Vampir zu Kleiden und so zu tun als wäre ich ein Vampir. Gut Okay ich gebe zu ich wäre sehr gerne ein Vampir doch so ein Pech wie ich haben werde ich eher durch diese scheiße Drogen sterben als das ich einem Vampir begegne und er mich zu einer seines Gleichen macht. Gut okay, ich kann gut mit Waffen sämtlicher Art umgehen und auch den Kampfsport beherrsche ich fast Perfekt aber mein Leben ist zu Verachtenswert als das ich zu einem Vampir gemacht werde. „Hey Angel! Was ist los? Kommst du nun mit oder nicht?“ –„Na gut ich komme mit.“ So gingen wir wieder um die Häuser so wie wir es jeder nacht taten.

—

Tut mir leid das es wieder so ein Kurzes Kapitel ist! >_<
Ich bin untröstlich!! aber es war nicht einfach die Geschichte zu unterteilen!
Bitte seid nicht böse das nächste wird etwas länger!!
HEGDL

Kapitel 2: Kapitel 2

Kapitel 2:

Ich schrak aus meinen Gedanken kurz auf als ich merkte das sich ein guter Freund neben mich setzte. „Na schwebst du wieder in Erinnerungen?“ – „Ja. Ich denke an den Tag an dem ihr drei mein Leben verändert habt.“ Und schon schweiften meine Gedanken wieder ab.

„Hey was ist den da los? Da scheint ein große Einsatz zu sein. Lasst und mal hin gehen.“ – „Nein Rhage. Dort arbeitet grade die Hellsingorganisation! Und sehr weiter werden wir eh nicht ran kommen.“ Die anderen blieben stehen und Mäx kam auf mich zu. „Angel aber darum geht’s ja. Ich hab gehört sie sollen ein neues Spezialmitglied haben der heute eingesetzt werden um zu sehen ob er was taugen.“ – „Neues Spezialmitglied?“ fragte Angel neugierig nach. „Ja ich habe gehört er soll weiße, Schulter lange, platte Haare haben. Eine Braune Hose so wie einen roten Mantel tragen und als Waffen soll er zwei Pistolen und ein Schwert benutzen.“ Erzählte Mäx als sich Jane ein klinkte. „Ich habe aber gehört das er Weiße, nach hinten Gegelte haare haben soll, einen blauen Mantel so wie eine blaue Hose, braune Stiefel welche er über der Hose trägt, unter dem Mantel trägt er auch noch eine Schutzwesten artiges Hemd so wie ein Halstuch und beides in Blau. Und als Waffen trägt er ein Samurei Schwert.“ Erzählte Jane. „Ist doch jetzt auch egal. Lasst uns hin ich will die sehen.“ Ich rannte los ohne auf die anderen zu achten oder zu warten. Mäx und die anderen folgten mir und schon kurze Zeit später standen wir vor einem Polizisten. „Kein Zutritt für Passanten. Was machen Eigentlich 7 Jugendlichen wie ihr so spät noch hier draußen?“ Ich blickte zu Mäx und Rhage welche mir beide zunickten. Ich drehte mich um und rannte von den anderen und dem Polizisten weg. Die anderen blieben und lenkten den Polizisten ab während ich mich von hinten anschlich und ihn K.O. schlug. „Angel auf dich ist immer verlass.“ Lobten mich Mäx und Rhage und wir machen uns näher an das geschehen ran. Und da sahen wir sie: Lady Integra Wingalse Hellsing und ihrer Geheimwaffe Nosveratu Alucard. „Aber wer ist das?“ Vishous deutete auf die Männer die wie Alucard etwas hinter Integra standen. „Pssst! Nicht so laut Vishous! Das sind sicher die zwei neuen die Mäx und Jane meinten.“ Antwortete ich ihm ohne den Blick von den zweien zu nehmen. Am meisten gefiel mir der Mann in dem blauen Mantel. „Wie Vampire sehen die zwei aber nicht aus.“ Bemerkte Rhage. „Verdammt noch mal Rhage jetzt sei doch mal still!“ Fauchte ich ihn an und ging etwas näher ran. „Angel! Verdammt bleib hier!“ rief Mäx mir nach doch ich hörte nicht drauf und ging immer näher heran. Ohne zu bemerken das ein Ghoul hinter mir stand. Als ich ihn bemerkte war es bereits zu spät und ich war von Ghouls umzingelt. Einer warf mich über seine Schulter und verschleppte mich in ein großes Leerstehendes Haus welches anscheint von ihnen belagert wurde.

Kapitel 3: Kapitel 3

Kapitel 3:

Das nächste mal das ich aus meinen Gedanken schreckte war als ich merkte das sich mein Schatz und ein Kumpel von mir sich neben mich setzten. „Schöne Nacht heute oder was meint ihr?“ – „Ja du hast völlig recht.“ Stimmte der Kumpel meines Schatz ihm zu und auch der dritte und ich stimmten zu. „Perfekt um ihn Erinnerungen zu schweben.“ Und schon waren meine Gedanken wieder weg.

Ich hatte es inzwischen auf gegeben mich zu befreien da es eh nichts nützte. In einem Raum knapp unter dem Dach des Gebäudes ließ mich der Ghoul unsanft zu Boden fallen und verließ dann selber den Raum. „Arschloch. So und wo bin ich jetzt hier gelandet?“ Als ich auf gestanden war, ging ich zum Fenster und sah das irgendein unter Officier zu Integra rannte und ihr etwas mitteilte. Anschein gefiel es ihr nicht grade was ihr mitgeteilt wurde da sie sich zu den drei Männern hinter ihr umdrehte, diese anbrüllte und dabei auf das Haus genau auf mich zeigte. Die drei folgten ihrem Blick und der Blick von einem der neuen und mir Kreuzten sich. //Diese blass Blauen Augen passen Perfekt zu ihm.// Integras Schrei den ich sogar hörte ließ mich zurück schrecken und holte mich aus meinen Tag träumen zurück. DANTE, VERGIL UND ALUCARD! LOS JETZT! BEENDET DIESEN AUFTRAG UND RETTEN DIE PASSANTIN UNVERSEHRT!“ Alucard, Dante und Vergil nickten und rannte auf das Gebäude zu in dem ich mich befand. Auf einmal ging die Türe auf und mein erster Gedanke war, dass wieder ein Ghoul in den Raum kam dich in den Türe stand ein Mann. „Was bist du den für einer?“ fragte ich Frech und verschränkte die Arme vor der Brust. „Ich bin der Heilige Ritter Paladin Pater Alexander Anderson. Aus der 13 kongregation des Vatikans Iskariot. „Eins war so klar wie das Amen in der Kirche, dieser Kerl war tickte nicht ganz Sauber. „Aha schön dann geh doch einfach in die nächst beste Kirche und fang an zu Beten oder halt einen Gottesdienst aber ohne mich klar? Mich bekommen nämlich keine 10 Zebras in so ein scheiß Ding rein.“ Dieser Anderson schien mir gar nicht zu zuhören sondern in den Gang zu lauschen. „Ah1 Meine Drei Lieblings Spiel Gefährten Nosveratu Alucard und die Sparda Zwillinge.“ Kaum das er geendet hatte standen genannte Personen hinter ihm. Ich war sprachlos. Von nahem sah der Kerl in dem blauen Mantel ja noch besser aus. Jetzt war nur noch die gute Frage wie er hieß. War es jetzt Dante oder Vergil? Na ja ich hoffe einfach mal das ich das noch erfahre. Ich merkte das er mich anzusehen schien. Aber auch Alucard und der andere sahen mich an jedoch wanderten die Blicke der Drei schnell wieder zu diesem Kirchen Heini. „Dante du bringst die Kleine hier raus und berichtest Lady Integra das die 13 kongregation des Vatikans Iskariot ihren Schoßhund Anderson geschickt hat, Vergil du kümmerst dich um die Teufel und die Ghouls und ich kümmer mich um mein alten Freund Anderson.“ Dante und Vergil nickten und Dante kam auf mich zu doch ich wich zurück. „Komm her Kleine. Ich bin hier um dich zu retten. Vor mir brauchst du keine Angst zu haben.“ Versuchte Dante mich zu beschwichtigen als sich sein Zwillingbruder zu Worte meldete. „Stimmt vor Dir brauch man keine Angst zu haben aber man sollte Angst um sein Leben haben.“ – „Was soll das den Heißen Vergil?“ Keifte Dante zurück. Ich nutze die Gelegenheit, rannte an allen vorbei und aus dem Raum raus, die Treppen runter. „Was zum....? Scheiße!“ Hörte ich Dantes stimmte

hinter mir leiser werden. „Na das hast du ja mal wieder super hinbekommen Dante. Immer das gleich mit dir!“ – „Ach halt die Fresse Vergil! Wenn du mich nicht abgelenkt hättest wäre das nicht passiert.“ Nun hörte ich Schritte hinter mir, also schloss ich daraus das Dante mir hinter her lief. Ich blickte nach Hinten und stellte Fest das er mir wirklich folgte. Als ich wieder nach vorne blickte sah ich das sich mir einige Teufel in den Weg gestellt hatten. Ich schlug einen Hacken um ihnen auszuweichen, rutschte aber auf dem nassen und modrigen Boden des alten Hauses aus und flog durch ein Fenster nach unten. Zu meinem Bedauern steckte dort ein Dolch in Boden mit der Schneide nach oben. Ich schloss mit meinem Leben ab und nahm mir vor sollte ich diesen Sturz überleben und heraus bekommen wer so schlau war und den Dolch so blöd in den Boden gesteckt hatte würde ich den Kerl eigenhändig umbringen. Als ich aufkam spürte ich den Schmerz als sich der Dolch in meinen Bauch bohrte. „SCHEIßE!“ momentmal war das grade nicht Dantes Stimme gewesen? Doch es war seine. „Na Klasse Gemacht Dante!“ Und das war die von Vergil. Ich versuchte die Augen zu öffnen was mir gelang. Ich lag am Boden an der Stelle an welcher der Dolch gesteckt hatte und ich.....Lebte! Oke das war etwas gruselig. Ich versuchte mich zu erheben und als er nicht auf anhiel klappte versuchte ich es mit mehr kraft aufwand. Ich Merkte wie der Dolch aus meinem Magen gezogen wurde und ließ mich auf den Rücken fallen. Da erschienen Dante und vergil in meinem Blickfeld. „Na Super. Integra wird uns einen Kopf kürzer machen und das alles nur wegen dir Dante.“ merkerte Vergil und wollte auf diesen los gehen als dieser in unterbrach. „Warte Vergil. Ich glaube die Kleine ist gar nicht Tod.“ Nun konnte ich mir ein Blödes Komentar nicht verkeifen. „Natürlich bin ich nicht Tod was hast du den gedacht?“ Nun blickte auch Vergil ziemlich Blöd aus der Wäsche. „Was zum....? Aber du müsstest doch... Momentmal. Du bist gar kein Mensch.“ Stellt Vergil mal einfach so kacken dreist fest. „Was? Wie? Was soll sie den Sonst sein?“ Fragte Dante nach und nahm mir so die Frage aus dem Mund. Vergil beugte sich weiter zu mir Herunter und blickte mir tief in die Augen. „Ich würde einfach mal so sagen das sie auch ein Halbdämon ist.“ Dante und Ich sahen Vergil verwundert an. „Und was macht dich da so sicher?“ Fragte ich und setzte mich endlich mal auf. „Ein Mensch wäre an so einer Verletzung sofort gestorben und deine Augen haben dich Verraten. Das ist alles. Dämonen erkennen einander.“ Meinte dieser nur kühl, dreht sich um und ging zu Integra. Ich erhob mich als ich hörte wie eine Scheibe zerbrach. Dante, vergil und ich blickten zu dem Haus in welchem ich bin eben noch gewesen war und sehen wie zwei Personen von ganz oben runter fielen. Es war Anderson gefolgt von Alucard. Auf einmal tauchte eine Unbekannte Person auf und als Anderson ihn entdeckte ließ er den nächsten Angriff auf Alucard sausen und zog sich mit diesem Mann zusammen zurück. Alucard blickte den zwein noch nach und kam dann zu Dante, Vergil und mir. „Na Doch noch alles gut gegangen?“ Fragte dieser und Grinste dabei. „Ja aber auch nur weil die Kleine hier noch eine Dämonin ist.“ antwortete Dante und wandte sich zu Alucard. „HALB Dämonin!“ Kam es von Vergil und mir gleichzeitig. Alucard und Dante sahen Vergil und mich verwundert an und begannen zu lachen. Ich stimmte in das Gelächter mit ein doch Vergil wandte sich ab. „Ich werde mit Integra sprechen. Sie jetzt in die Welt hinaus zu lassen wäre unklug. Vorallem da sie jetzt weiß das sie eine halb Dämonin ist.“ Mit diesen Worten ging er. „Und was willst du jetzt mit ihr machen? Sie töten?“ Fragte Dante seinen Zwilling. „Natürlich nicht du Doof. Ich werde Integra um rat fragen und den Vorschlag äußern das sie der Organisation beitrifft.“ Mit diesen Worten war Vergil ganz weg.

Epilog:

Tja ja das war damals schon was gewesen. Nachdem ich mich etwas erholt und beruhigt hatte, teilte Vergil mir mit das Ich offiziell zu Hellsingorganisation gehörte. Jedoch, was wäre passiert wenn ich nicht näher ran gegangen wäre und in das geschehen verwickelt worden wäre? Oder was ist eigentlich aus Mäx, Rhage, Vishous und den anderen geworden? Tja die sind sicher an den Drogen gestorben oder bei sonst irgendwas umgekommen.

Ich wurde als meinen Gedanken gerissen als mein Schatz mich in seine Arme nahm und näher zu sich zog. „Na wo bist du denn bei deinem Rückblick?“ – „Grade fertig geworden.“ Sein Bruder wollte grade was sagen als wir einen Schrei hörten. „ANGEL! ALUCARD! DANTE! VERGIL! SOFORT IN MEIN BÜRO!“ – „Ja Integra wie kommen.“ Antworteten wir vier. Alucard und Dante sprangen gleich auf und gingen vor. „Also wirklich wann haben wir den alle Ghouls und Teufel ausgelöscht?“ Meckerte ich und erhob mich. „Beschwer dich nicht. Du hättest damals auch sagen können das du nicht in die Organisation willst doch du hast zugestimmt und gewusst was auf dich zu kommt.“ – „Stimmt aber es macht auch Spaß.“ Nun erhob sich auch Vergil als wir Dante von hinten rufen hörten. „HEY IHR ZWEI ZURTELTAUBEN!! BEEILT EUCH LIEBER SONST MACHT INTEGRA EUCH DIE HÖLLE NOCH HEIßE ALS SIE SOWIESO SCHON IST!“ Ich musste lachen, nahm Vergil an die Hand und rannte mit ihm im Schlepptau zu Dante und Alucard und mit den Beiden dann zusammen zu Integra.